

67292 Kirchheimbolanden
Uhlandstr. 2
Telefon (06352) 710 - 109
E-Mail: pressestelle@donnersberg.de
Datum: 22.12.2023

Lesepatinnen und Lesepaten für Kindergärten gesucht

Die „Gemeindeschwestern plus“ des Donnersbergkreises suchen Bürgerinnen und Bürger, die Freude am Vorlesen haben und die diese Freude gerne an Kinder im Kindergarten weitergeben wollen. Wer Interesse daran hat, Lesepatin oder Lesepate im Donnersbergkreis zu werden, ist herzlich eingeladen, sich bis 15. Januar 2024 bei den Fachkräften im Programm Gemeindeschwesternplus Tonja Loureiro (06352 710-511, tloureiro@donnersberg.de) oder Eva Müller (06352 710-323, emueller@donnersberg.de) zu melden. Angesprochen sind Seniorinnen und Senioren, aber auch sonstige Interessierte jeden Alters.

Warum ist ein Engagement als Lesepatin und Lesepate sinnvoll? 91 Prozent der Jungen und Mädchen in Deutschland finden es toll, wenn ihnen vorgelesen wird – dies stellte eine Studie aus dem Jahr 2016 fest. Vorlesezeiten werden von Kindern dabei nicht nur geschätzt und geliebt, sie sind auch wichtig für ihre Entwicklung. Einem Drittel der Kinder wird zuhause nicht oder wenig vorgelesen. Dabei ist gerade das Vorlesen schon bei den Kleinsten ein wichtiges Instrument für die Vermittlung von Sprache und der Freude am Lesen. Dies betrifft Kinder egal welcher sprachlicher Herkunft.

In der frühkindlichen Entwicklung nimmt das (Vor-)Lesen eine wichtige Rolle ein, da dadurch die kognitiven und die sprachlichen Fähigkeiten der Kinder verbessert werden können. Der Kontakt mit Büchern im frühkindlichen Alter ermöglicht einen besseren Zugang zur (deutschen) Sprache, der Wortschatz wächst und die Kinder erlangen ein besseres Sprachgefühl. Nicht zuletzt tragen die Lesepatinnen und Lesepaten so dazu bei, Kindern bessere Bildungschancen zu eröffnen.

Die Lesepatinnen und Lesepaten erhalten zu Beginn der Tätigkeit eine kurzweilige kostenlose Schulung zur Vorbereitung auf das Ehrenamt.